

Pressemitteilung

43. Immobilientag: Fast 1.300 Interessierte informierten sich rund um nachhaltiges Bauen, Wohnen und Sanieren

Wuppertal, 3.3.2025. Objektsuche, Finanzierung, Modernisierung: Der vergangene Samstag stand ganz im Zeichen aller Wuppertalerinnen und Wuppertaler, die ihr Augenmerk auf den Erwerb oder Umbau einer Immobilie gerichtet haben: Schon zum 43. Mal fand in der Glashalle am Johannisberg der Immobilientag der Sparkasse statt – dieses Jahr mit dem Schwerpunkt „Energetisches Sanieren“. Fast 1.300 Besucherinnen und Besucher kamen zu dem Event, um sich über die verschiedenen Facetten des Eigenheims oder des eigenen Gewerbeobjekts zu informieren.

Auf rund 1.000 Quadratmetern Fläche präsentierten die Ausstellenden – darunter neben der Sparkasse Wuppertal unter anderem Immobilienvermittlungs-, Bauträger-, Photovoltaik- und Handwerksunternehmen, die Wuppertaler Stadtwerke und die Verbraucherzentrale – an 34 Ständen ihre Themen. Interessierte informierten sich im persönlichen Austausch mit den Fachleuten zu baulichen, technischen, rechtlichen und finanziellen Aspekten rund um den Grundbesitz. 15 sehr gut besuchte Vorträge gaben darüber hinaus unter anderem Einblicke in Modernisierung, Wärmedämmung und die Facetten des Energieausweises. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Themenwahl beim diesjährigen Immobilientag auch wieder den Nerv der Zeit getroffen haben“, sagt Holger Iborg, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Stadtparkasse Wuppertal. „Energetisches Sanieren ist das Zukunftsthema. Die Menschen haben einen hohen Beratungsbedarf, den unsere Expertinnen und Experten auch über den Immobilientag hinaus umfassend bedienen können.“

Im Mittelpunkt der größten Immobilienmesse im Bergischen Land stand „simone“, die digitale Immobilienassistentin der Sparkasse. Dieses bedienfreundliche Tool ermöglicht Nutzerinnen und Nutzern eine umfassende Analyse ihres Gebäudes, von der aktuellen Energieeffizienzklasse bis zu detaillierten Verbrauchswerten. Auf Basis individueller Empfehlungen lassen sich potenzielle Optimierungsmaßnahmen unter anderem nach Kosteneffizienz und Einsparpotenzial bewerten. In der Umsetzungsphase unterstützt das Tool mit einer Marktplatzfunktion, auf der Nutzerinnen und Nutzer unter anderem Handwerksbetriebe und Energieberatende finden und beauftragen können.

Auch für das nächste Jahr ist der Wuppertaler Immobilientag bereits in der Planung: Die 44. Fachmesse rund um Immobilien findet am 7. März 2026 statt.

Pressekontakt

Florian Baumhove

Pressesprecher

Telefon: 0202 488-5230

E-Mail: florian.baumhove@sparkasse-wuppertal.de

Über die Sparkasse Wuppertal

Die Sparkasse Wuppertal ist das führende Kreditinstitut bei Girokonten in der Stadt. Gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Partnern vor Ort und in der Sparkassen-Finanzgruppe hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, die Entwicklung einer dauerhaft nachhaltigen Wirtschaft und Infrastruktur zu fördern. Damit übernimmt sie Verantwortung für eine ökologisch, sozial und ökonomisch ausbalancierte Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft – ganz im Sinne ihrer am Gemeinwohl orientierten Geschäftsphilosophie. 1822 gegründet, beschäftigt die Stadtsparkasse Wuppertal heute mehr als 1.100 Mitarbeitende im Stadtgebiet. Die 53 Wuppertaler Standorte rund um die Zentrale am Islandufer umfassen 14 Filialen, 21 Sparkassen-Services, zehn Geldautomaten-Standorte und acht SB-Standorte. Das Jahr 2024 schloss die Sparkasse Wuppertal mit einer Bilanzsumme von rund 8,4 Milliarden Euro ab.

Weitere Informationen unter www.sparkasse-wuppertal.de.